



FBB Kleinhou
Paul-Heinemannstr. 2, 52393 Hürtgenwald

Gemeinde Hürtgenwald
Herr Buch
August-Scholl-Str. 5
52393 Hürtgenwald



01.02.2012
Seite 1 von 1

Aktenzeichen

bei Antwort bitte angeben

Frau Boos-Kluß
Forstbetriebsbezirk Kleinhou
Telefon 02429/901086
Mobil 0171/5870675
Telefax 02429/901087
barbara.boos-kluss@wald-und-
holz.nrw.de

Planvorschlag für den Gemeindewald Hürtgenwald 2012

Sehr geehrter Herr Buch,

anbei übersende ich Ihnen den Planvorschlag für 2012.
Vorab möchte ich Ihnen eine Zusammenfassung über die Arbeiten des
letzten Jahres geben.

Holzernte:

Wie geplant wurden ca. 20 ha Fichten am Peterberg und in den Morten
durchforstet.

Zusätzlich wurden im Richelbach, in der Ralscheid, in den Morten und am
Peterberg auf 5 ha Laubholz durchforstet. Das dort markierte Brennholz
wurde durch Bürger der Gemeinde und einen Unternehmer (Steilhanglage)
aufgearbeitet und gekauft.

Aufgrund der guten Holzpreise ergab sich hieraus Einnahmen aus dem
Holzverkauf in Höhe von ca.60.000, 00 €.

Forstliche Maßnahmen:

In den Morten und am Peterberg wurden Jungbestände gepflegt. Hierbei
wurden krumme und schlecht gewachsene Bäume zugunsten von besseren
Bäumen entnommen, so dass diese ausreichend Platz zum Wachsen haben.

Oberhalb von Simonskall in der sogenannten Todeskurve wurde die
Sturmfläche mit Rotbuchen aufgeforstet.
Ein Teil der Pflanzen wurde durch die Spende der Raiffeisenkasse in Höhe
von 1500,00 € finanziert.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
FBB Kleinhou
Paul-Heinemannstr. 2
52393 Hürtgenwald
Telefon +49 2429 901086
Telefax +49 2429 901087
rureifel-juelicher-
boerde@wald-und-
holz.nrw.de
www.wald-und-holz.nrw.de



DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO
14001 und OHSAS 18001
Zertifikat Nr. 71 150 F 001



An den Waldwegen wurden die notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt.

Waldrand Kallbrück:

In Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Strassen NRW wurde der Waldrand entlang der Strasse nach Kallbrück deutlich zurück genommen. Auf dieser Fläche kann sich nun ein natürlicher Waldrand entwickeln.

Außerdem dient diese Maßnahme der Verkehrssicherung. Einerseits können bei Sturm keine Bäume mehr direkt auf die Fahrbahn fallen, andererseits trocknet die Fahrbahn nun schneller auf und es bildet sich weniger Glatteis. Es stellte sich heraus, dass viele Bäume schon deutliche Fäulnisschäden hatten und in der Zukunft gefährlich geworden wären. Durch Fördermittel des Landes in Höhe von knapp 3000,00 € und den Verkauf des angefallenen Holzes war diese Maßnahme für die Gemeinde kostenfrei.

Nach Abzug aller Kosten (incl. Berufsgenossenschaft, Personalaufwand Gemeinde, FBG Beitrag Grundsteuer) ergibt sich für den Gemeindevald für 2011 **ein Plus** von knapp **50.000,00€**.

Arbeiten in 2012:

Holzernte:

Auf der Fläche in der Todeskurve (Abt. 7) ist eine geringe Menge Sturmholz gefallen. Diese wird in den nächsten Tagen aufgearbeitet.

Weiterhin sind Fichteneinschläge am Peterberg geplant.

Ebenfalls am Peterberg werden Kiefern eingeschlagen.

Wenn der Landesbetrieb Strassen NRW auch in diesem Jahr die Möglichkeit hat mit uns zusammen zu arbeiten (Ampelanlage, Strassensicherung) sollen im Bereich von Raffelsbrand, Peterberg die Kiefern entlang der B 399 stark zurück genommen werden. Diese Verkehrssicherungsmaßnahme muss noch abgesprochen werden.

Brennholz wird in den Morten und am Peterberg an Bürger der Gemeinde vergeben.

Ein Holzerlös von 57.000,00€ ist geplant.

Kulturpflege, Jungwuchspflege:

Die Neuanpflanzungen müssen in diesem Jahr freigeschnitten werden, ggf. müssen Fehlstellen nachgepflanzt werden. Jungwuchspflege ist im Bereich des Richelbaches geplant.

Kosten in Höhe von 5000,00€ sind hier veranschlagt.



Seite 3 von 3

Wegeunterhaltung:

Wie in jedem Jahr werden Bankette gemäht und wo nötig das Lichtraumprofil aufgeschnitten.

Auf einigen Wegeteilen muss neuer Schotter als Deckschicht aufgebracht werden.

Im Bereich Peterberg und Ruhehain gibt es vermehrt Probleme mit unerlaubtem Befahren des Waldes, hier müssen die Schranken instand gesetzt werden und am Peterberg eine neue Schranke eingebaut werden.

Dadurch sind die Kosten in diesem Jahr mit 5000,00 € höher angesetzt.

Somit ergibt sich für 2012 ein Planansatz von

Holzerlös	57.000,00€
Kosten forstl. Maßnahmen	10.000,00€

Sollten Sie noch Fragen haben können Sie mich unter den o.g. Telefonnummern erreichen.

Mit freundlichen Grüßen
Barbara Boos-Kluß

ABT	P-BA	ALT	P-HA	PFM	MASSNAHME	HHJ	Bemerkungen	S ha	S fm	Preise:
3A1	Fichte	60	4,60	184	A-Durchforstung	2012	Steilhang			
3A2	Fichte	60	2,40	96	A-Durchforstung	2012				
3A3	Fichte	60	2,20	88	A-Durchforstung	2012	Steilhang			
3C1	Fichte	60	0,50	20	A-Durchforstung	2012				
4B1	Fichte	63	3,20	128	A-Durchforstung	2012	Steilhang			
4B3	Fichte	63	2,40	96	A-Durchforstung	2012				
4C1	Fichte	63	5,90	236	A-Durchforstung	2012				
5A1	Fichte	63	1,30	52	A-Durchforstung	2012	Steilhang			
7A1	Fichte	62		150	A-Durchforstung	2012		22,50	1050,00	ca.42,00 €/fm
										44.100,00 €
5C1	Kiefer	59	7,20	400	A-Durchforstung	2012				
11C	Kiefer	52	3,10	124	A-Durchforstung	2012				
11E	Kiefer	65	2,80	112	A-Durchforstung	2012				
15G1	Kiefer	81	1,00	40	A-Durchforstung	2012				
4C	Lä	45	1,00	40	A-Durchforstung	2012				
8	Lä	41	0,50	20	A-Durchforstung	2012		15,60	736,00	ca. 30,00€/fm
										11.040,00 €
12B1	Ei	74	2,00	43	A-Durchforstung	2012				
15G	Ei	81	1,00	20	A-Durchforstung	2012				
11D	Ei	67	1,20	30	A-Durchforstung	2012		4,20	93	ca. 20,00€/fm
										1.860,00 €
							Holzerlös:			57.000,00 €

ABT	MASSNAHME	PKOSTEN	P-HA	P-BA	P-Stück	Pfm	HHJ	BEMERKUNG
99	Freischneiden der Kulturen	1.500,00 €	2,5				2012	
7A2	Neuanpflanzung, Nachbesserung	2.000,00 €		RBU/Kir	1800		2012	
7C, E	Jungwuchspflege	1.500,00 €	2,4	Dou			2012	
	Summe Kulturkosten:	5.000,00 €						
99	Wegeunterhaltung	5.000,00 €					2012	Bankette, Schranken
	Summe Wegeunterhaltung:	5.000,00 €						
	Summe Ausgaben:	10.000,00 €						
	Summe Einnahmen:	57.000,00 €						
	Saldo (Einnahmen/Ausgaben)	+47.000,00€						

Pflegemaßnahmen im Gemeindewald Hürtgenwald 2012

ABT	MASSNAHME	PKOSTEN	P-HA	P-BA	P-Stück	Plfm	HHJ	BEMERKUNG
99	Freischneiden der Kulturen	1.500,00 €	2,5				2012	
7A2	Neuanpflanzung, Nachbesserung	2.000,00 €		RBU/Kir	1800		2012	
7C, E	Jungwuchspflege	1.500,00 €	2,4	Dou			2012	
	Summe Kulturkosten:	5.000,00 €						
99	Wegeunterhaltung	5.000,00 €					2012	Bankette, Schranken
	Summe Wegeunterhaltung:	5.000,00 €						
	Summe Ausgaben:	10.000,00 €						
	Summe Einnahmen:	57.000,00 €						
	Saldo (Einnahmen/Ausgaben)	+47.000,00€						